



Bericht des Gemeinderats Öffentliche Sitzung vom 16. Dezember 2025

Anwesend:	M. Jean Luc Nosbusch, Bürgermeister; M. Bruno Domingues Grilo, Mme Lynn Mossong Schöffén; M. Camille Hoffmann, M. Emile Wies, Mme Andreza Sanguessuga Nene, M. Thomas Fellerich, Mme Anne Kohl-Kortum, Mme Cindy Dichter, Mme Monique Kuijpers, Mme Annemie Loor, Räte ; M. Christophe Bastos, Gemeindesekretär;
Abwesend entschuldigt:	Keine.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

Allgemeine Verwaltung

1. Genehmigung des berichtigten Haushalts 2025 und des Haushalts 2026
2. Einnahmetitel 2025
3. a.-f. Kenntnisnahmen von Beschlüssen des Verwaltungsrates des Sozialamtes Beaufort betreffend den Rücktritt des Rechnungsführers und die Ernennung seines Nachfolgers
3. g. Genehmigung des berichtigten Haushalts 2025 und des Haushalts 2026 des Regionalen Sozialamtes Beaufort
4. Genehmigung des lokalen Aktionsplans (PAL) 2026 des CIGR Möllerdall
5. Genehmigung eines detaillierten Vorprojekts zur Anpassung der zwei Bushaltestellen „Aispist“ sowie eines Fußgängerüberwegs in der Grand-Rue in Beaufort

Urbanismus

6. Annahme des Teilbebauungsplans „Neues Quartier“ (PAP NQ) – in der Hausselt in Dillingen
7. Genehmigung einer Änderung des allgemeinen Bebauungsplans (PAG) betreffend mehrere Standorte in der Gemeinde Beaufort [Dossier 05]
8. Annahme einer Änderung des Teilbebauungsplans „bestehendes Quartier“ (PAP QE) betreffend mehrere Standorte in der Gemeinde Beaufort [Dossier 05]

Kommissionen, Syndikate und Delegationen

9. Kenntnisnahme des Rücktritts von Herrn Detlef Keller als Mitglied der Kommission für interkulturelles Zusammenleben

Vereine

10. Genehmigung der ordentlichen jährlichen Zuschüsse an die lokalen Vereine
11. a. – c. Genehmigung verschiedener außerordentlicher Zuschüsse
12. Genehmigung von Zuschüssen und Spenden an nicht lokale Vereinigungen

In nichtöffentlicher Sitzung:

Personal

13. Verkürzung des Vorbereitungsdienstes einer Beamtin, Besoldungsgruppe B1, Verwaltungsdienst, beim Einwohnermeldeamt
14. Endgültige Ernennung einer Beamtin (Beendigung des Vorbereitungsdienstes), Besoldungsgruppe B1, Verwaltungsdienst, beim Einwohnermeldeamt

Alle Punkte werden einstimmig angenommen, mit Ausnahme von Punkt 6 und 10.



Beginn der Sitzung um 9:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des berechtigten Haushalts 2025 und des Haushalts 2026

Der Gemeinderat hat den berechtigten Haushalt für das Jahr 2025 sowie den Haushalt für das Jahr 2026 einstimmig genehmigt. Die Präsentation verdeutlichte einen finanziellen Rahmen, der durch eine Vielzahl bedeutender Großprojekte, das Fehlen kommunaler Schulden sowie einen erheblichen Überschuss aus dem Haushaltsjahr 2024 geprägt ist und der Gemeinde einen wichtigen finanziellen Handlungsspielraum sichert.

Ziel des berechtigten Haushalts 2025 war es, auf die ursprünglich vorgesehene Kreditaufnahme zu verzichten. Dank der verfügbaren Liquiditäten und einer eingehenden Analyse der außerordentlichen Investitionen konnten bestimmte Ausgaben für verschobene oder noch nicht begonnene Projekte reduziert oder neu geplant werden, während die prioritären Vorhaben weitergeführt wurden. Dadurch konnte ein ausgeglichener berechtigter Haushalt ohne Neuverschuldung vorgelegt werden.

Fortschritt laufender Großprojekte

Der Haushalt berücksichtigt den Fortschritt mehrerer struktureller Projekte, insbesondere die Weiterführung der Arbeiten an der ehemaligen Destillerie, den Bau eines neuen Wasserreservoirs in Dillingen sowie den Ausbau des urbanen Wärmenetzes im Zentrum von Beaufort (Îlot Dussier).

Hinzu kommen die Realisierung von Sozialwohnungen, insbesondere in der Montée du Château Nr. 10, der Bau des Empfangszentrums des interkommunalen Syndikats Natur- und Geopark Mëllerdall sowie der Bau einer Lagerhalle für Holzhackschnitzel zur Unterstützung der lokalen Energieversorgung.

Darüber hinaus umfasst der Haushalt die Weiterentwicklung der Infrastrukturen und Netze des Standorts „Kehmeschmoor“, den Ausbau eines Radwegs von Beaufort zur Route de Diekirch auf Höhe des Grundhofs in Richtung der ehemaligen Bahntrasse Josy sowie Umgestaltungsarbeiten an der Nationalstraße RN10 in der Ortsdurchfahrt von Dillingen, die im Rahmen des Projekts P&CH umgesetzt werden.

Neu geplante Projekte

Parallel dazu beinhaltet der Haushalt 2026 die Planung neuer bedeutender Projekte. Die Maison Dussier soll künftig als neues Gemeindehaus dienen. Zudem ist die Einrichtung eines Jugendhauses vorgesehen, um das kommunale Angebot für Jugendliche weiter zu stärken.

Weitere Projekte befinden sich in der Planungsphase, darunter die Erweiterung der Maison Relais, Maßnahmen auf den Friedhöfen, Parkraum- und Bushaltestellenprojekte sowie verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und Förderung der sanften Mobilität.

Kennzahlen

Finanziell verfügt die Gemeinde über einen aus dem Jahr 2024 übertragenen Überschuss von rund 9,9 Millionen Euro, der eine solide finanzielle Basis darstellt.

Der berechtigte Haushalt 2025 weist einen ordentlichen Überschuss von rund 7 Millionen Euro auf, was eine ausgewogene Entwicklung der laufenden Einnahmen und Ausgaben widerspiegelt und die Eigenfinanzierungskraft der Gemeinde stärkt.

Die verfügbaren Liquiditäten, die auf etwa 10 Millionen Euro geschätzt werden, ermöglichen es, im Rahmen des berechtigten Haushalts 2025 auf die ursprünglich vorgesehene Kreditaufnahme zu verzichten.

Für das Haushaltsjahr 2026 sieht der Haushalt vor:

- ein hohes Investitionsniveau im Einklang mit den ministeriellen Vorgaben;
- eine begrenzte Kreditaufnahme von bis zu 10 Millionen Euro, ausschließlich zur Sicherstellung des Haushaltsgleichgewichts;
- eine kontrollierte Entwicklung der laufenden Ausgaben, insbesondere unter Berücksichtigung der gezielten Verstärkung des Gemeindepersonals und des Betriebs der wesentlichen Dienste.

Dieser Ansatz dient der langfristigen finanziellen Nachhaltigkeit der Gemeinde, bei gleichzeitiger schrittweiser Umsetzung der geplanten Großprojekte.

2. Einnahmetitel 2025

Der Gemeinderat genehmigt die Einnahmetitel des Haushaltsjahres 2025.

Diese betreffen verschiedene kommunale Einnahmen, insbesondere staatliche Zuwendungen und Beteiligungen, Steuern und Gebühren (Wasser, Abwasser, Abfall), Mieten, Rückerstattungen, Verkäufe sowie Einnahmen aus kommunalen Dienstleistungen.

Der Gesamtbetrag der für das Haushaltsjahr 2025 festgestellten Einnahmetitel beläuft sich auf 2.418.794,32 €.

3. a.–f. Kenntnisnahmen von Beschlüssen des Verwaltungsrates des Sozialamtes Beaufort betreffend den Rücktritt des Rechnungsführers und die Ernennung seines Nachfolgers

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den verschiedenen Beschlüssen des Verwaltungsrates des regionalen Sozialamtes Beaufort im Zusammenhang mit dem Rücktritt der bisherigen Receveur, den Übergangsmaßnahmen zur Sicherstellung der finanziellen Verwaltung sowie der Ernennung des neuen Receveurs.

Die Beschlüsse betreffen insbesondere die Einsetzung von Übergangslösungen, die Schaffung befristeter und unbefristeter Stellen zur Wahrnehmung der Aufgaben des Receveurs, die Festlegung der entsprechenden Vergütungen sowie die endgültige Genehmigung der Ernennung von Herrn Rafael Fernandes zum Receveur des regionalen Sozialamtes Beaufort mit Amtsantritt am 2. Dezember 2025.

3. g. Genehmigung des berichtigten Haushalts 2025 und des Haushalts 2026 des Regionalen Sozialamtes Beaufort

Der Gemeinderat genehmigt mit 8 Stimmen dafür und 3 Stimmen dagegen den vom Büro MARIO BRIMMER am 12. September 2025 eingereichten Antrag auf Parzellierung eines Grundstücks in Dillingen, 3, chemin des Sources, Parzelle Nr. 129/1277.

Das Projekt sieht die Aufteilung in vier einzelne Parzellen vor und entspricht den Bestimmungen des allgemeinen Bebauungsplans (PAG) sowie des besonderen Bebauungsplans „bestehendes Quartier“ (PAP QE).

4. Genehmigung des lokalen Aktionsplans (PAL) 2026 des CIGR Mëllerdall

Der Gemeinderat genehmigt den berichtigten Haushalt für das Jahr 2025 sowie den Haushalt für das Jahr 2026 des Regionalen Sozialamtes Beaufort.

Die Dringlichkeit wurde einstimmig gemäß Artikel 13 des geänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 festgestellt.

5. Genehmigung eines detaillierten Vorprojekts zur Anpassung der zwei Bushaltestellen „Aispist“ sowie eines Fußgängerüberwegs in der Grand-Rue in Beaufort

Der Gemeinderat genehmigt das detaillierte Vorprojekt zur Anpassung der zwei Bushaltestellen „Aispist“ sowie zur Gestaltung und normgerechten Ausführung eines Fußgängerüberwegs in der Grand-Rue in Beaufort.

Das Projekt dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit, der Barrierefreiheit für Personen mit eingeschränkter Mobilität sowie der Qualität der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur.

6. Annahme des Teilbebauungsplans „Neues Quartier“ (PAP NQ) – in der Hausselt in Dillingen

Der Gemeinderat nimmt den Teilbebauungsplan „Neues Quartier“ (PAP NQ) – *in der Hausselt* in Dillingen an. Das vom Büro Zeyen & Baumann ausgearbeitete Projekt sieht den Bau von zwei gekoppelten Einfamilienhäusern auf der Parzelle Nr. 101/1522 vor.

Das Projekt befindet sich in der Wohnzone 1 und unterliegt einem PAP „Neues Quartier“. Es wurde ordnungsgemäß veröffentlicht, ohne dass während der gesetzlichen Frist Einwände oder Stellungnahmen eingereicht wurden. Der Gemeinderat beschließt den PAP unter Berücksichtigung der von der Evaluierungszelle geforderten Anpassungen, insbesondere in Bezug auf Stellplätze, Bauvolumen, Materialien, Dachformen sowie die grafischen und textlichen Unterlagen und den Begründungsbericht.

Zudem wird auf die Zahlung einer Ausgleichsentschädigung verzichtet, da aufgrund der Größe des Projekts keine Arbeiten von unmittelbarem Eigeninteresse erforderlich sind.

Der Beschluss erfolgt mit 10 Stimmen dafür und 1 Stimme dagegen.

7. & 8. Punktuelle Änderung des allgemeinen Bebauungsplans (PAG) und des Teilbebauungsplans „bestehendes Quartier“ (PAP QE) – mehrere Standorte [Dossier 05]

Der Gemeinderat genehmigt die punktuelle Änderung des allgemeinen Bebauungsplans (PAG) der Gemeinde Beaufort sowie die punktuelle Änderung des Teilbebauungsplans „bestehendes Quartier“ (PAP QE), die mehrere Standorte im Gemeindegebiet betreffen.

Die von dem Planungsbüro Zeyen+Baumann sarl ausgearbeiteten Projekte umfassen den grafischen und textlichen Teil, die vorbereitende Studie sowie die Präsentationsunterlagen. Das gesetzlich vorgeschriebene Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt, einschließlich der öffentlichen Bekanntmachung, einer Informationsveranstaltung für die Bevölkerung und der Einholung der zuständigen Stellungnahmen. Während der gesetzlichen Frist wurden keine Einwände erhoben.

Die Änderungen werden unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der Planungskommission und der Evaluierungsstelle beschlossen und dienen einer gezielten Anpassung der städtebaulichen Regelungen für verschiedene Standorte der Gemeinde.

9. Kenntnisnahme des Rücktritts von Herrn Detlef Keller als Mitglied der Kommission für interkulturelles Zusammenleben

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Rücktritt von Herrn Detlef Keller aus seinem Mandat als Mitglied der beratenden Kommission für interkulturelles Zusammenleben der Gemeinde Beaufort, infolge seines Wegzugs aus der Gemeinde. Da der Wohnsitz in der Gemeinde eine wesentliche Voraussetzung für die Ausübung eines Mandats in einer beratenden Gemeindekommission darstellt, wird der Rücktritt entsprechend festgestellt.

10. Genehmigung der ordentlichen jährlichen Zuschüsse an die lokalen Vereine

Der Gemeinderat beschließt die Gewährung der ordentlichen jährlichen Zuschüsse an die lokalen Vereine für das laufende Haushaltsjahr gemäß der Gemeindeverordnung vom 1. April 2025 über die Vergabe von Vereinszuschüssen.

Ausnahmsweise und im ersten Anwendungsjahr der Verordnung wird beschlossen, auch verspätet eingereichte Anträge zu berücksichtigen, ohne die geltende Regelung zu ändern, die für die kommenden Jahre weiterhin uneingeschränkt Anwendung findet.

Die Zuschussanträge des Syndicat d'Initiative et du Tourisme sowie des Vereins Beeforter Senioren a.s.b.l. werden in einer späteren Gemeinderatssitzung gesondert behandelt.

Die Zuschüsse an die übrigen lokalen Vereine werden gemäß der festgelegten Liste bewilligt, mit einem Gesamtbetrag von 59.875,00 €.

Der Beschluss erfolgt mit 10 Stimmen dafür und 1 Enthaltung.

11. a. – c. Außerordentliche Zuschüsse an lokale Vereine

Der Gemeinderat entscheidet über mehrere Anträge auf außerordentliche Zuschüsse von lokalen Vereinen.

Dem Club Hippique Beaufort wird ein außerordentlicher Zuschuss in Höhe von 500,00 € für die Organisation von Reitturnieren (Springen und Dressur) im Oktober 2025 gewährt, da diese Veranstaltungen zur lokalen Belebung und zur Förderung des Reitsports beitragen.

Der Antrag des Ice Hockey Club Beaufort ASBL – Beaufort Knights betreffend die Übernahme der Kosten für Abonnements im Icepark für die laufende Sportsaison wird abgelehnt, da es sich nicht um einen außerordentlichen Zuschuss im Sinne der geltenden Regelungen handelt und unter Berücksichtigung der bereits gewährten Zuschüsse.

Zudem bewilligt der Gemeinderat der Amicale Pompjeeën Beaufort a.s.b.l. einen außerordentlichen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € als teilweise Beteiligung an den Kosten für die Anschaffung von Bekleidung und Identifikationsmaterial auf Grundlage der eingereichten Belege.

12. Genehmigung von Zuschüssen und Spenden an nicht lokale Vereinigungen

Der Gemeinderat beschließt, mehreren nicht lokalen, nationalen und internationalen karitativen Vereinigungen finanzielle Spenden zu gewähren.

Es wird ein einheitlicher Spendenbetrag von 150,00 € pro Vereinigung bewilligt.

Die Spende an die Amicale Pompjéén Uesweller erfolgt als Dank für die kurzfristige Ausleihe einer Apfelpresse.

In nichtöffentlicher Sitzung

13. & 14. Endgültige Ernennung von Frau Lis Brepson nach Genehmigung der Verkürzung des Vorbereitungsdienstes zum 16. September 2025 Arbeitssitzung betreffend die Ausarbeitung des berechtigten Haushalts 2025 / Haushalts 2026

Frau Lis Brepson wird nach Genehmigung der Verkürzung ihres Vorbereitungsdienstes mit Wirkung zum 16. September 2025 endgültig zur Gemeindebeamtin der Besoldungsgruppe B1, Verwaltungsdienst, beim Einwohnermeldeamt ernannt.

Sitzungsende um 11:00 Uhr.